



**EIDGENÖSSISCHER
JODLERVERBAND**
Abteilung Jodelgesang

WEITER BILDUNG

... für Präsidien und Vorstandsmitglieder

**SAMSTAG
23. MÄRZ, 13. APRIL UND 4. MAI 2024
OFTRINGEN**

**... für Jodler/innen, Dirigenten/Dirigentinnen
und Musikkommissionsmitglieder
+ Jury-Vorbereitungskurs**

**DONNERSTAG/FREITAG
9./10. MAI 2024 (Auffahrt)
STANS**

WEITERBILDUNG FÜR JODLER/INNEN, DIRIGENTEN/DIRIGENTINNEN UND MUSIKKOMMISSIONSMITGLIEDER + JURY-VORBEREITUNGSKURS

Tagesprogramme und Module

TAGESKURS (DONNERSTAG) – JVK

JVK

JURY-VORBEREITUNGSKURS – Peter Künzi



Am Donnerstag, 9. Mai findet ein Vorbereitungskurs für den nächsten Jury-Kurs in Stans statt. Kosten: CHF 50.– (inkl. Mittagessen)
Anmeldung unter www.jodlerverband.ch

PROGRAMM 1 (DONNERSTAG) – P1

M1

MODUL 1 DIE GESCHICHTE DES JODELLEIDES – Jürg Röthlisberger

Von der Entstehung bis heute. Eine wertfreie Betrachtung – von der Entstehung bis in die heutige Zeit. Was hat die Entwicklung beeinflusst? Was waren die Folgen? Wie gehen wir mit diesem kulturellen Erbe um? Eine Gesamtschau mit vielen Hörbeispielen und Statements stilprägender Komponist(innen) des 20. Jahrhunderts. *Für alle*

M2

MODUL 2 MUSIKALISCHE VEREINSFÜHRUNG – Emil Wallimann

Organisation und Aufgaben der Muko, musikalische Jahres-Planung, interne Weiterbildung, Zuteilung der Sänger/innen in die korrekte Stimmlage, Notenbeschaffung, Erstellen von mp3 Aufnahmen, papierlose Notenverwaltung, Gestaltung von Konzerten, Konzertansagen uvm.
Für Dirigenten/Dirigentinnen und Musikkommisssionsmitglieder

M3

MODUL 3 LIEDAUSWAHL – Emil Wallimann

Wie kann ein Lied nach seiner Qualität, Schwierigkeitsgrad, Singbarkeit beurteilt werden? Was ist ein guter Chorsatz? Welche Parameter müssen bei der Auswahl der Lieder und Jodel berücksichtigt werden? Wie kann mit einer gezielten Liedwahl, das Niveau des Chores oder einzelnen Registern verbessert werden? Wie kann das ideale Festlied/Festjodel bestimmt werden?
Für Dirigenten/Dirigentinnen und Musikkommisssionsmitglieder

PROGRAMM 2 (DONNERSTAG) – P2

M4

MODUL 4 GESANGS-GRUNDLAGEN – Veronika Zimmermann

Die wichtigsten Grundlagen der Tongebung und Chorschulung. Was führt zu einem natürlichen und unverkrampften Singen in allen Lagen? Wichtige Grundlagen in der Atmung. Einfache Übungen führen zu einem schnellen Erfolg. *Für Dirigenten/Dirigentinnen und Musikkommisssionsmitglieder*

M5

MODUL 5 JODELTECHNIK – Dayana Pfammatter Gurten

Wie kann ich mit der Umsetzung des Inhaltes von Modul 4 meine Jodelstimme weiter entwickeln? Für Jodler(innen) geht es um die Ausschöpfung des eigenen Stimmpotentials, für Dirigent(inn)en um die Hilfestellung der Jodelstimmen in der Probe. *Für Dirigenten/Dirigentinnen und Jodler/innen*

M6

MODUL 6 PROBLEMETHODIK – Anna Kölbener

Wie gehe ich in einer Probe vor? Welche methodischen Tools kann ich in welchen Momenten anwenden? Wie erkenne ich, was der Chor gerade braucht? So lernen wir verschiedene Tricks kennen, wie wir spielerisch und trotzdem zielführend proben können. *Für Dirigenten/Dirigentinnen*

PROGRAMM 3 (DONNERSTAG) – P3

M7

MODUL 7 JODELTECHNIK – Dayana Pfammatter Gurten

Modulinhalt: siehe Programm 2, Modul 5

M8

MODUL 8 GESANGS-GRUNDLAGEN – Veronika Zimmermann

Modulinhalt: siehe Programm 2, Modul 4

M9

MODUL 9 DER OSTSCHWEIZER NATURJODEL – Willi Valotti

Was ist ein traditioneller Naturjodel? Was sind die Eigenarten und die Natur-Jodel-Unterschiede zwischen Toggenburg und den beiden Appenzell? Wie wurde der Ostschweizer Jodel weiterentwickelt. Wie hat sich die Gesangsweise im Naturjodel verändert – zum Guten oder weniger Guten? Ein spannendes Eintauchen in ein einzigartiges Naturjodelgebiet. *Für alle*

PROGRAMM 4 (FREITAG) – P4

M10

MODUL 10 ATEM – TONUS – TON – Dayana Pfammatter

Mit Atem-Tonus-Ton* erfährst du den persönlichen und authentischen Ausdruck deiner Stimme. Die ganzheitliche körperorientierte Stimmbildung wurde von Maria Höller Zangenfeind entwickelt. Das Ziel ist es mit den natürlichen Verbindungen von Körper, Atem und Stimme eine optimale Atem- und Klangentfaltung beim Jodeln zu erreichen. *Für Dirigenten/Dirigentinnen und Jodler/innen*

M11

MODUL 11 LIEDGESTALTUNG – Anna Kölbener

Welche Tipps und Tricks gibt es, ein Jodellied interessant und abwechslungsreich zu gestalten? Wie können wir dem Chor beim Dirigieren unsere musikalische Idee zeigen, ohne viel erklären zu müssen? Anhand von zwei Jodelliedern schauen wir uns die Möglichkeiten, ein Lied schön und abwechslungsreich zu gestalten, an. Danach übertragen wir diese Erkenntnisse auf das Dirigieren und die gestische Umsetzung in der Probe. *Für Dirigenten/Dirigentinnen*

M12

MODUL 12 INTONATION – Anna Kölbener

Um einen reinen Chorklang zu erreichen, schauen wir uns die Regeln der Intonation an (Funktionen im Akkord, typische Melodiefolgen, Vokale, Kreuze/B's, Balance...) Diese wenden wir direkt in einem Jodellied an und lernen einfache Tricks kennen, wie wir die Erkenntnisse in der Probe umsetzen können. *Für Dirigenten/Dirigentinnen*

PROGRAMM 5 (FREITAG) – P5

M13

MODUL 13 DIGITALE MEDIEN SIND EINE WERTVOLLE UND NACHHALTIGE UNTERSTÜTZUNG FÜR MUSIK-VEREINE – Benjamin Pipa

Dank «digitalen Schaufenstern» hinter die Kulissen blicken, neue und bestehende Mitglieder begeistern oder Anlässe bekannter machen – gerne zeigen wir dir wie das geht. Filmen, schneiden, vertonen und veröffentlichen, das geht heute mit deinem eigenen Smartphone. Im ersten Teil des Workshops erlernst du die technischen Grundlagen, um selbständig einfache und aussagekräftige Videos zu produzieren. Im zweiten Teil zeigen wir dir, wie du Geschichten rund um deinen Verein für Social-Media Plattformen erzählst. Du produzierst am Workshop auch gleich dein eigenes Social-Media Video. Zudem erfährst du, wie du die Plattformen einfach und zielorientiert bewirtschaftest. *Für alle*

PROGRAMM 6 (FREITAG) – P6

M14

MODUL 14 SINGEND LERNEN – 1. TEIL – Emil Wallimann

Einsingen | Chorschulung | Die Teilnehmenden erleben in M14 und 15 eine ganze Probe, beginnend mit Einsingen bis zur Liedgestaltung. Es wird eine kommentierte Probe mit vielen Tipps, Tricks und Hinweisen zur Probearbeit, Chorschulung, Verbesserung des Chores etc. Im ersten Teil geht es vom Einsingen bis hin zur Einstudierung eines neuen Liedes. *Für Dirigenten/Dirigentinnenn*

M15

MODUL 15 SINGEND LERNEN – 2. TEIL – Emil Wallimann

Arbeit am Lied | Musikalische-Gestaltung | Reinheit | Legato-Singen | Es wird an verschiedenen Jodelliedern und Jodel die vielseitige Arbeit der musikalischen Leitung beleuchtet und viele wichtige Punkte in der Probe hingewiesen. Die Kursteilnehmer/innen erfahren selbst, was einzelne Aussagen, Dirigierzeichen oder Übungen bewirken. *Für Dirigenten/Dirigentinnen*

M16

MODUL 16 NATURTÖNIGKEIT – Hans-Jakob Scherrer

Was ist die Naturtonreihe, wie ist sie aufgebaut und was hat sie mit unserem Naturgesang, dem Naturjodel zu tun. Grundlagen und viel Wissenswertes. *Für Dirigenten/Dirigentinnen und Jodler/innen*

Agenda

DONNERSTAG, 9. MAI

	JVK	P1	P2	P3
09:30–11:30		M1	M4	M7
13:30–15:30	JVK	M2	M5	M8
16:00–18:00		M3	M6	M9

FREITAG, 10. MAI

	P4	P5	P6
09:30–11:30	M10		M14
13:30–15:30	M11	M13	M15
16:00–18:00	M12		M16

Jodelstunden – Dayana Pfammatter Gurten
zwischen 13:00–15:30 Uhr

Gesangsstunden – Veronika Zimmermann
zwischen 09:00–18:00 Uhr

Modul- und Kursleiter(innen)



DAYANA PFAMMATTER GURTEN

ist in einer jodelpraktizierenden Familie im Wallis aufgewachsen. Im Musikstudium an der Hochschule Luzern – Musik konnte sie ihre Leidenschaft für Jodel- und Gesangspädagogik zum Beruf machen. Im EJV ist sie eine geschätzte Fachperson als Dirigentin, Jurorin und Kursleiterin. www.klangwaerch.ch



EMIL WALLIMANN

Komponist, Kursleiter, Dirigent und Präsident der Abteilung Jodelgesang im EJV. Seine Vorträge und Inputs kommen aus der Praxis und sind zu 100% im Jodelalltag umsetzbar. www.emilwallimann.ch



WILLI VALOTTI

ist ein bekannter Volksmusikant und Komponist, er ist seit seiner Jugendzeit mit dem Jodelgesang verbunden sei es als Sänger, Dirigent, Juror und Komponist. In den letzten Jahren hat er sich sehr mit dem Ostschweizer-Naturjodel befasst und gilt heute als DER Experte in dieser Sparte. www.valotti.ch



ANNA KÖLBENER

Dirigentin und Schulmusikerin aus Appenzell Ausserrhoden. Sie ist mit Jodel aufgewachsen und hat im Musikstudium in Basel ihre Leidenschaft vertieft. Mit ihrem jungen Elan bringt Anna neue und zielführende Praxiserfahrung im Dirigieren und Probenleiten mit.



PETER KÜNZI

ist Schulmusiker, Dirigent, Juror und Komponist. Er gilt als bewährter Pädagoge und Motivator. Seine Proben sprühen von neuen und unkonventionellen Ideen und bereichern die Dirigentenarbeit enorm. www.klangvoll.ch



VERONIKA ZIMMERMANN

Sängerin und Gesangspädagogin mit viel Erfahrung auch mit Jodler(innen) und Jodelchören. Obwohl ihr Arbeitsfeld normalerweise die klassische Musik ist, gelten ihre Grundlagen zur Atmung und Tongebung für jede Gesangsrichtung. Sie hat das Flair, in kurzer Zeit den Kern der Sache aufzuzeigen und kann so wichtige Tipps zu einem unverkrampten Singen bieten. www.gesangsunterricht.ch



HANS-JAKOB SCHERRER

wuchs in Starkenbach inmitten der Toggenburger Musik und Kultur auf. Das gelebte Brauchtum fasziniert ihn seit Kindheit und liess ihn mit den Klängen seiner Heimat «verwachsen». Heute gehört er zu den Spezialisten im Bereich Naturjodel und Naturtönigkeit. klangwelt.swiss



BENJAMIN PIPA

Benjamin Pipa führt die Firma Contenthouse GmbH in Olten. Die Mitarbeiter dieser Firma gelten als Content-Experten und unterstützen Unternehmen bei der Umsetzung von Videoproduktionen für die unterschiedlichsten Bedürfnisse und Kanäle. Hier zeigen sich auch ideale Lösungen für Vereine und Verbände. contenthouse.com



JÜRГ RÖTHLISBERGER

kam bereits als Jungjodler mit verschiedenen Ausprägungen des Jodelliedes in Berührung. Daraus wuchs zusammen mit den Erfahrungen als Begleiter, Sänger und Komponist sein Interesse an der Vielfalt unseres Brauchtums und an einer nachhaltigen Brauchtumsförderung.

Allgemeine Angaben

INFOS UND ANMELDUNG

Anmeldung für Tagesprogramme (P1-P6), einzelne Module (M1-M16) und Jury-Vorbereitungskurs unter: www.jodlerverband.ch



Jedes Programm/Modul wird ab mind. 8 Teilnehmern durchgeführt.

ANMELDEFRIST: 31. März 2024

ORT: Die Weiterbildung findet in Stans statt. Alle Angemeldeten erhalten die exakten Angaben zu den Örtlichkeiten.

KOSTEN

Tagesprogramm und einzelne Module: inkl. Begrüßungskaffee, Kaffeepause und Mittagessen (inkl. Mineralwasser und Kaffee).
1 Modul: CHF 80.–
2 Module: CHF 130.–
3 Module/1 Tagesprogramm: CHF 180.–

Jury-Vorbereitungskurs:
CHF 50.– (inkl. Mittagessen)

ÜBERNACHTUNG

Die Übernachtung muss selber organisiert werden. Wir empfehlen folgende Hotels: **Hotel Engel**, **Hotel Stanserhof** und **Culinarium Alpinum**

WEITERBILDUNG FÜR PRÄSIDIEN UND VORSTANDSMITGLIEDER

Die Schweiz ist ein Land von Vereinen und Verbänden. Diese sind ein wesentlicher Bestandteil der Zivilgesellschaft. Sie haben eine wichtige Vermittlerrolle zwischen den Unternehmen und dem Staat, bündeln Einzelinteressen und sorgen für eine sinnvolle Wahrnehmung dieser Interessen. Ein professioneller Auftritt und eine zuverlässige, effiziente Organisation sowie Administration sind unerlässlich.

Auch Nonprofit-Organisationen müssen heute wirtschaftlich denken und handeln. Sie befinden sich in einem Spannungsfeld mit vielfältigen Anspruchsgruppen, welche von innen und aussen an sie herantreten. Damit sind zunehmend hohe Anforderungen und Erwartungen an die Führungspersonen dieser Einrichtungen gestellt. Die Ehrenamtlichkeit kommt damit an seine Grenzen.

Programm

LEADERSHIP UND MANAGEMENT

23. MÄRZ 2024 – GANZTAGES-WORKSHOP

«gut geführt ist noch lange nicht gut gemanagt»

Die Teilnehmenden erhalten eine grundlegende Orientierung in den Bereichen Leadership und Management mit praktischen Werkzeugen und Techniken.

STRUKTUR: AUFBAU- UND ABLAUFORGANISATION

13. APRIL 2024 – HALBTAGES-WORKSHOP (VORMITTAG)

Wie baue ich in meinem Verein effiziente Strukturen?

Die Teilnehmenden analysieren die Strukturen ihres Vereins und erhalten Tipps, wie sie die Strukturen optimieren können.

SOZIALKOMPETENZ

13. APRIL 2024 – HALBTAGES-WORKSHOP (NACHMITTAG)

4. MAI 2024 – GANZTAGES-WORKSHOP

Kommunikation, Konfliktmanagement, Rollenklärung, Verhandeln, Teamentwicklung, Umgang mit Konflikten, führen von schwierigen Gesprächen, Feedbackkultur, Selbstreflexion, etc.

Sozialkompetenz ist eine wichtige Fähigkeit, die es uns ermöglicht, effektiv mit anderen Menschen zu interagieren und in sozialen Situationen erfolgreich zu sein.

Referentin und Referent

LILIANE GIRSBERGER und **HECTOR HERZIG** sind Inhaber der Organisationsberatungsfirma **HERZKA GmbH**. Mit ihrem Team begleiten und unterstützen sie Organisationen und Führungspersonen seit über 25 Jahren im Bereich Organisations- und Strategieentwicklung. Sie vermitteln in diesem Kurs die notwendigen Werkzeuge für eine erfolgreiche Vereinsführung.



Allgemeine Angaben

INFOS UND ANMELDUNG



Dauer jeweils 09:00–16:00 Uhr

Teilnehmeranzahl: mindestens 10 Personen

Anmeldung unter www.jodlverband.ch

ANMELDEFRIST: 31. Januar 2024

ORT: Alterszentrum Lindenhof Oftringen: www.lindenhof-oftringen.ch

KOSTEN: CHF 400.– (inkl. Mittagessen, Mineralwasser und Kaffee)



www.jodlerverband.ch